



# Mobil in Deutschland e.V. – ein Automobilclub wird erwachsen

Vor 18 Jahren trat erstmal ein Verkehrsverein in Erscheinung, als in München das Projekt „Drei Tunnels braucht der mittlere Ring“ Schlagzeilen machte: Was damals unter dem Namen „Mobil in München e.V.“ als kleine Interessenvertretung in den Kinderschuhen erste erfolgreiche Gehversuche wagte, hat inzwischen das Alter der Volljährigkeit erreicht und geht völlig neue Wege. Aus dem lokalen Verkehrsverein hat sich der erste Direkt und Online Automobil-Club Deutschlands entwickelt, der mit einem tollen Service sich in den Kernfragen nicht hinter den Großen der Branche verstecken muss und vor allem auch preislich eine echte Alternative darstellt. Er ist der günstigste Automobilclub in Deutschland. Seit Gründung des Vereines durch Dr. Michael Haberland bestehen enge Kontakte zum Münchner Taxigewerbe, was sich bereits beim Kampf um die drei großen Ringtunnel positiv bemerkbar machte. Auch andere Projekte des Vereins Mobil in Deutschland e.V. wie z.B. der Blitzatlas stehen im Interesse der Taxiwelt.

Was den Verein Mobil in Deutschland aber vor allem von den großen Automobil-Clubs unterscheidet, ist die wahre Interessenvertretung der Mitglieder. Einsatz und Engagement zielen genau dorthin, wo des Autofahrers Schuh drückt. Man legt den Finger in die Wunde und schaut nicht weg, wenn Großbaustellen mittels hinterhältiger Dauer-Radaranlagen finanziert werden oder sinnlose Verkehrsregelungen in die Tat umgesetzt werden. Als Beispiel sei hier die schamlose Abzocke bei der Renovierung des Mc-Graw-Grabens genannt, wo tausende Autofahrer mit der stationären Radaranlage bei nicht nachvollziehbarem Tempo-30-Limit um Millionen an Bußgeldern erleichtert wurden und auch tausend Fahrverbote ausgesprochen wurden. Kein großer Automobilclub nahm sich dieser Problematik an. Mobil in München e.V. kämpfte gegen diese sinnlose Abzocke an – mit Erfolg, denn letzten Endes wurden die Blitzer außer Betrieb genommen. Überhaupt ist das Thema Abzocke mit Geschwindigkeitskontrollen einer der Interessenschwerpunkte dieses Automobilclubs.

Es geht immer mehr um des Pudels Kern: Die Wahl der Kontrollstellen erfolgt ausschließlich nach wirtschaftlichen Aspekten, die vorgeschobenen Schutzbehauptungen von sicherheitsrelevanten Geschwindigkeitskontrollen werden jährlich mit den Statistiken wie z.B. dem Blitzatlas klar widerlegt. Mit der Neuerfindung der Radarkontrolle als legales, probates Mittel zum Stopfen von Haushaltslöchern planen viele Kommunen mehrere Millionen fix in Ihren Budgets.

Der Automobilclub Mobil in Deutschland e.V. stellt diese Praxis aufgrund einer fehlenden Rechtsgrundlage in Frage und untersucht dieses Thema mit seinen Juristen detailliert. Jedoch ist das Thema „Abzocke“ bei weitem nicht alles, was den Automobilclub „Mobil in Deutschland e.V.“ bewegt.

Auf der Agenda für 2011 stehen Inhalte wie:

- Flugatlas 2011
- Städte-Verkehrsatlas 2011
- Routenatlas
- Infrastruktur 11 – Schluss mit einer „Dagegen Republik“
- Zukunftsforum Mobilität

Werden Sie mit Mitglied im Online-Direkt-Automobilclub „Mobil in Deutschland e.V.“ Der Preis für die Basismitgliedschaft für Deutschland liegt bei nur 2 Euro monatlich, sprich 24 Euro Jahresbeitrag. Sie gilt für ein privates zugelassenes Fahrzeug.

Diese Basismitgliedschaft beinhaltet folgende Ansprüche:

- Pannen- und Unfallhilfe (Silberflotte der Assistance Partner und der ERGO/D.A.S: Versicherungsgruppe)
- Abschleppen und
- Bahnfahrt oder Übernachtung ab 100 km (Luftlinie) vom Wohnort
- Telefonische Rechtsauskunft

Ferner bietet der Club eine Premium-Mitgliedschaft für nur 4,50 Euro im Monat bzw. 54 Euro jährlich an. Sie gilt für Sie als Privatperson.

Diese Premium-Mitgliedschaft gilt europä- und weltweit und enthält:

- die Basismitgliedschaft
- Mietwagen bei Unfall, Panne, Diebstahl
- Fahrzeugrücktransport
- Krankenrücktransport
- Arzneimittelversand
- Such-, Rettungs- und Bergungsservice
- Dokumenten-Service

Taxifahrer sind herzlich in diesem Club willkommen! Über Möglichkeiten, diesen Service auch Taxifahrern beruflich zukommen zu lassen, wird gerade verhandelt. (TK/PR)

Weitere Informationen unter [www.mobil.org](http://www.mobil.org)

## THOMAS VOGL RECHTSANWÄLTE

**Unfallregulierung  
Versicherungsrecht  
Straf- und  
Bußgeldsachen**

Herzogstraße 60 · 80803 München  
Telefon: 330 66 20 · Fax: 330 66 210



**Hohenzollernplatz/  
Münchner Freiheit**